

Presseamt der Stadt Bonn

Last-minute-Ausbildungsstart in familienbewussten Betrieben

Anfang August startet traditionell das Ausbildungsjahr. Junge Erwachsene, die bisher keine passende Lehrstelle oder dualen Studienplatz gefunden haben, können sich noch bei einigen Betrieben des Netzwerks Familienbewusste Unternehmen Bonn/Rhein-Sieg für den Ausbildungsbeginn in 2020 bewerben. Besonderer Vorteil – ein Betrieb bietet freie Ausbildungsplätze in Teilzeit an.

Insgesamt 90 Unternehmen engagieren sich im regionalen Netzwerk des Kompetenzzentrums Frau & Beruf Bonn/Rhein-Sieg. Beschäftigte wie Auszubildende profitieren von den betrieblichen Angeboten zum flexiblen Arbeiten. „Die Teilzeitausbildung ermöglicht, Beruf und Familie zu vereinbaren. Besonders begehrt ist das Format bei jungen Müttern und Vätern. Betriebe, die mehr über diese Ausbildung erfahren möchten, finden unter www.familienbewussteUnternehmen.de unsere gleichnamige Inforeihe“, sagt Elke Graff, Leiterin des Kompetenzzentrums.

Lehrstellen im Überblick

Freie Ausbildungsplätze in Voll- und Teilzeit bietet zum Beispiel Gilgen's Bäckerei & Konditorei. Für den Direktstart im Oktober 2020 sucht der Hennefer Betrieb zukünftige Fachleute für Systemgastronomie sowie Fachverkäuferinnen und Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk mit dem Schwerpunkt Bäckerei.

Auch Schulabsolvierende, die eine Ausbildung in Vollzeit anstreben, können sich bei den familienbewussten Betrieben bewerben. Wer Pflege-Profi werden möchte, kann beim Rheinbacher Pflgeteam Wentland noch 2020 in die Lehrzeit starten. „Unsere Nachwuchskräfte profitieren von verschiedenen Teams und Standorten. Zudem können sie ihre pflegerische Zukunft aktiv mit gestalten und dabei Menschen liebevoll in ihrem individuellen Lebensentwurf begleiten“, sagt Paul Ehrhardt, Personalrecruiter beim ambulanten Pflegedienstleister.

Mit einer Übernahmegarantie und Beschäftigtenrabatten für Altenpflege-Auszubildende wirbt die Seniorenresidenz Kursana Bonn. Ein Beginn der Ausbildung ist bis November 2020 möglich. Der Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe e.V. startet 2020 noch mit der Ausbildung für Pflegefachfrauen und -männer, Altenpflegehelferinnen und -helfer. Der Betrieb berät den Nachwuchs zudem bei Prüfungsangst oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Nichtmuttersprachler können am Kurs „Deutsch als Fremdsprache“ teilnehmen. Einen dualen Studienplatz im Bereich „Integrated Engineering - Service Engineering“ mit Start am 1. Oktober 2020 hat die GreenGate AG zu vergeben.

Kleine und mittlere Betriebe, die mehr über die kostenfreie Mitgliedschaft im Netzwerk Familienbewusste Betriebe erfahren möchten, können sich per E-Mail an info@kompetenzzentrum-frau-beruf.de wenden.

Das regionale Kompetenzzentrum Frau & Beruf Bonn/Rhein-Sieg ist ein Kooperationsprojekt der Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises und der Stadt Bonn. Es wird vom Land NRW und der Europäischen Union gefördert. Mehr unter http://www.competentia.nrw.de/kompetenzzentren/kompetenzzentrum_Bonn_Rhein-Sieg/

Impressum:

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Presseamt, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Telefon: Chef vom Dienst 0228/77 3000, Telefax: 0228/77 2468, E-Mail: presseamt@bonn.de

Internet: <http://www.bonn.de> Redaktion: Dr. Monika Hörig (verantwortlich)